

Pressemitteilung

2009-09-01

Regionaler Wettbewerb „Unternehmen mit Weitblick“

Projekt „Top für Job 50+“ würdigt Engagement für kluge Personalpolitik

Bereits seit 2006 zeichnet der Bundesminister für Arbeit und Soziales alljährlich 62 Firmen aus dem gesamten Bundesgebiet aus, die sich als „Unternehmen mit Weitblick“ verdient gemacht haben.

Sicherung von Arbeitsplätzen, Schaffen von Perspektiven für ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und die Förderung von Gesundheit und Weiterbildung sind entscheidende Gesichtspunkte für die Prämierung.

Erstmals werden im Landkreis Güstrow und der Hansestadt Rostock Unternehmen aufgerufen, sich für diesen Preis zu bewerben. Das BiISE–Institut als Koordinator des Projektes „Top für Job 50+“ lobt für den regionalen Wettbewerb um die Delegation zur Preisverleihung in München einen Preis aus.

Die Wettbewerbsunterlagen können in den Geschäftsstellen des BiISE–Instituts (Güstrow Tel. 03843-7736201 und Rostock 0381-80834213) oder per E-Mail (info@top-fuer-job.de) angefordert werden. Einsendeschluss ist der 25.09.2009.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Projektwebseite www.top-fuer-job.de.

Fragebogen zur Unternehmensprämierung
„Unternehmen mit Weitblick 2009“
im Rahmen des Bundesprogramms
„Perspektive50+ - Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen“

Angaben zu Ihrem “Unternehmen mit Weitblick”

Name des Unternehmens (vollständig mit Rechtsform)	_____
Stammsitz Straße, Hausnummer PLZ, Ort	_____ _____
Telefon	_____
Telefax	_____
E-Mail	_____
Internetadresse	_____
Branche	_____
Produkte/ Dienstleistungen	_____ _____
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen	_____
davon Frauen:	_____
Anzahl der Auszubildenden im Unternehmen:	_____

Anrede	_____
Titel	_____
Vorname	_____
Nachname	_____
Funktion	_____
Telefon	_____
E-Mail	_____

Beschäftigungsfördernde Maßnahmen für ältere Arbeitnehmer/-innen

Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an.

Eine Mehrfachauswahl ist hier **nicht** möglich. Für Ergänzungen und Erläuterungen nutzen Sie bitte das Feld auf der letzten Seite.

	Momentan nicht geplant	In Planung	Besteht seit weniger als 2 Jahren	Besteht seit mehr als 2 Jahren	Nicht bekannt
Besteht im Unternehmen die Möglichkeit der Aus-, Weiterbildung und Qualifizierung für ältere Arbeitnehmer/-innen zu branchenrelevanten Arbeitsbereichen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Werden altersgerechte Arbeitsplätze im Unternehmen durch Maßnahmen wie zum Beispiel altersgerechte Arbeitszeitgestaltung, Modularisierung von Arbeitsvorgängen oder Jobrotation gefördert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Momentan nicht geplant	In Planung	Besteht seit weniger als 2 Jahren	Besteht seit mehr als 2 Jahren	Nicht bekannt
Wird Wert gelegt auf altersgemischte Arbeitsgruppen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finden regelmäßig Gespräche zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Unternehmen statt? Gibt es Raum für die Thematisierung von Problemen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wird der Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen älteren und jüngeren Mitarbeiter/-innen durch Maßnahmen im Unternehmen gefördert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sind die Arbeitsplätze der Mitarbeiter im Unternehmen nach gesundheitsrelevanten Aspekten wie ergonomischen Kriterien, Sicherheit und Arbeitsumgebung eingerichtet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben die Mitarbeiter die Möglichkeit an Gesundheitspräventionskursen im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung, wie zum Beispiel Gesundheitsprogramme in Zusammenarbeit mit Krankenkassen, Betriebssport oder Antistressschulungen, teilzunehmen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besteht die Möglichkeit, gesunde Pausenverpflegung zu sich zu nehmen? (z.B. in einer hauseigenen Kantine mit verschiedenen Speisenangeboten?)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Raum für Anmerkungen und Hinweise: